

08.04.2005

Startschuss für die neue Saison

Mit der Deutschen Meisterschaft, dem U15 Acht-Nationenturnier und der U19 Europameisterschaft liegt nun fast komplett auch die internationale Saison 2004/2005 hinter uns. Der BLV-NRW konnte in U17 und U19 bei der Deutschen Meisterschaft „zwar nur“ einen Titel erringen, aber vertrat die Deutschen Farben doch mit 3 Spielerinnen bei der Europameisterschaft. Nach dem die letzten 6 Jahre jeweils der Titel im Team-Wettbewerb gewonnen werden konnte, reiste man diesmal mit weniger Erwartungen an. Am Ende trugen die NRW'lerinnen Kim Buss, Monja Giebmanns (beide TV Refrath) und Janet Köhler (BV Mülheim) entscheidend dazu bei, dass der dritte Platz hinter Favorit Dänemark und Russland zwar positiv ist, aber man sogar hätte Vizemeister werden können. Im Individualwettbewerb stach vor allen Dingen die Erstjährige Janet Köhler mit einem erstaunlich klaren Sieg im Dameneinzel hervor. So konnte Janet zwar gegen ihre NRW-Kollegin Kim nicht



© Klaus Hasselmann

den Deutschen Meistertitel erkämpfen, aber ist nun als Europameisterin die Nachfolgerin von Petra Overzier und Juliane Schenk. Glückwunsch Janet und wiederum RESPEKT....



Es fehlen lediglich die U17er, die vom 20.-24.April im französischen Mulhouse beim Sechs-Nationenturnier Deutschland vertreten werden. Vom 01.-03.April fand im hessischen Messel der dazugehörige Nominierungslehrgang - inkl. Länderspiel gegen die Schweiz - statt. Von Bundeshonorartrainer Bernd Brückmann (Hessen) wurden die NRW'ler Tim Fillbrunn, Mathieu Pohl, Dave Eberhard,

Alexander Schmitz und Marina Wöhning nach ihrem positiven Abschneiden bei der Deutschen Meisterschaft zu dieser Maßnahme nominiert worden. Tim musste die Einladung leider ablehnen, da der Sechs-Nationen Termin sich mit seinen Abiturklausuren überschneidet. So reisten nur noch vier NRW'ler gemeinsam mit mir nach Messel, um sich für den Saisonhöhepunkt zu empfehlen. Alle vier traten hochmotiviert und topfit beim Lehrgang auf – trotzdem reichte es nicht zu einem Einsatz in dem Topteam für das Länderspiel gegen die Schweiz, welches souverän mit 6:1 gewonnen werden konnte. Am Ende des Lehrgangs konnten sich dann überraschenderweise ALLE VIER NRW-Vertreter über eine Nominierung zum Sechs-Nationenturnier freuen. Für Dave und Alex eine Premiere im Trikot der Nationalmannschaft...die sich beide im Saisonverlauf hart erarbeitet haben.



© Norbert Eberhard

Auch für Marina kommt diese Nominierung überraschend wenn man bedenkt, dass sie zu Beginn der Saison auf der Abschlusliste des TTD-II stand und im Saisonverlauf ihre Schulter-OP und die 6-wöchige komplette Ruhigstellung des Schlagarmes überwinden musste. Aber Ihr Wechsel an das YONEX-BADMINTON INTERNAT MÜLHEIM hat sich hiermit schon bezahlt gemacht...



Wo jetzt die nationale Saison beendet ist, hat sich auch im Landesverband die Saison 2004/2005 dem Ende zu geneigt. Der Wechsel in die Saison 2005/2006 vollzog sich nach den Osterferien – die Kader wurden neu zusammengesetzt – die Trainingsgruppen umformiert – und neue Ideen und Visionen für die Saison geboren. So begann am 05. April pünktlich zum Saisonstart auch endlich das Training des U23-Teams im Spitzensportzentrum Mülheim. Dadurch erfahren unsere Spitzenspieler des Jahrgangs 86 als Erste auch nach der Jugendzeit noch eine verbandsgesteuerte Förderung. Ergänzt werden die 86er durch ausgewählte SpielerInnen der Jahrgänge 85 und 84. Ein Schritt in die richtige Richtung, der jetzt mit der Zeit immer größer werden muss...



Die neuen D3/D4-Kader setzen sich aus den folgenden SpielerInnen zusammen:

D3-Kader – Jahrgänge 89 und 90:

Katharina Altenbeck	Mülheim	90
Vera Geuenich	Hövelhof	90
Laura Riffelmann	Herringen	90
Philippe Craul	Langenfeld	90
Mirko Fillbrunn	Langenfeld	90
Adrian Gevelhoff	Mülheim	90
Mirco Janssen	Sterkrade	90
Janina Christensen	Lüdinghausen	89
Linda Hartjes*	Sterkrade	89
Dana Kaufhold	Sterkrade	89
Bianca Sandhövel	Gladbeck	89
Tim Fillbrunn*	Langenfeld	89
Mathieu Pohl	Mülheim	89
Jonas Weise	Langenfeld	89
Andreas Witte*	Wesel	89
Josche Zurwonne	Lüdinghausen	89

D4-Kader – Jahrgänge 88 und 87:

Jessica Röthel*	Sterkrade	88
Marina Wöhning	Mülheim	88
Marius Breuer	Düren	88
Dave Eberhard	Sterkrade	88
Sven Lübbers	Paderborn	88
Alexander Schmitz	Emsdetten	88
Janet Köhler	Mülheim	87
Alexander Roovers*	Mülheim	87
Marian Ufermann*	Uerdingen	87

Die mit * gekennzeichneten Spieler erhalten diesen Kaderstatus nur bei Erfüllung individueller Auflagen.



Das sind also die Namen, die man hoffentlich am Ende der Saison 2005/2006 möglichst weit oben in den DBV-Ranglisten wieder sehen wird.

Neu im D4-Kader: Sven Lübbers



Bis zum Sommer steht nun eine ausgeprägte Technik- und Aufbauphase für die D3 und D4-Kader an. Hierbei geht es darum, bewusst die Intensität und Härte aus den vergangenen Monaten zu reduzieren und die Konzentration auf die technische Weiterentwicklung in Form vom Neulernen und Umlernen von Techniken zu legen. Daneben geht es auch darum den Körper unserer Nachwuchsathleten aufzubauen – sprich die Kraft (Muskelquantität bzw. Muskelquerschnitt) und die Fitness (allgemeine aerobe Ausdauer) zu erhöhen, und damit die Grundlage für das intensive Training nach den Sommerferien zu legen. Sollten hierzu Fragen von Seiten der Spieler oder Trainer bestehen, stehe ich jederzeit gerne hilfsbereit zur Verfügung.

„Auch eine lange Reise beginnt mit einem einzelnen kleinen Schritt!“

Marcus Busch

Landestrainer U17/U19